

Venedig in 1775

Liebes Schwester!



Ich danke euch herzlich, die ein Cabenb geigen
 von mir zu geben. Glücke mir, ich bin so
 ein, der exordialig angebracht, ich noch ein
 in mir ein Leben! Ein Jahr wird mich
 zu fünf Jahr Leben.

Die 14 Engen an die ich wieder an meinen
 großen Eltern, an welche ich seit zwei
 wußt mich werden wegen dem englischen
 Besetzung.

Ich muß mir ein Vergnügen machen
 ein bis zum Ausfallung von mir noch
 Freude zu kommen mit dem Knorke,
 Pallung. Mir ist eine An die, die
 mich gerne zu Entfremden an mir
 wußt die einzige, die ich auch zu geben
 über zu mir zu geben.

Es wurde die Honarbeit für zwei Jahre,
die fünf Bilder, welche bis Ende Mai
fertig worden sollen, mit für welche
Höchst ein 6000 Guln. bezahlt.

Im Abend bis Mittelnacht zeigten uns
bei zwei Riesen einen für ein ägypt.
Lippes Wand. Ganz boden in einem
Ort aus Stuttgart, in welchem ein
Wallberger 4000 Gulden anbot, da
wir uns für die Unternehmung nach Egypt.
len wies. Mit blühendem Gange
sind es fünf riesen Antiken nachweis,
abgeleitet wegen Gefährlichkeit
ernst.

Man hat überhört uns ein
wages Müß, daß alle diese Antiken
in diesen Dinge zum 2. sind zu sein,
unmöglich. Es wird nun zu gehen
wieder nach Egypten gegangen.
Möglichst wird wir es den letzten
Winters gehen, über welche in



noch als ein freier Mann ausfügen.

Es gibt nur einige Maysen die mir
abermals angebotene Professur
an der d. S. Academie unter der
Bedingung anzunehmen, daß mir
so viel Zeit übrig bleibt, um meinen
Arbeiten obliegen zu können.

Als Professor würde ich dem Kaiser
ganzen Winter verschreiben.
Ich würde mir sehr an meiner Frei-
gung. Edelberger hat nun übrigens
noch nicht geschrieben — noch bin ich
abgesehen von dem noch nicht.

Ich will dich nicht zu sehr über
deine Willkür. Es ist nicht un-
widerwärtig Professor sein, will ich
auch nicht, sondern immer noch.
Aber mit allen diesen Umständen
(einige Pläne aus Genuß und Wien)
habe ich mich in Venedig, und habe



Sein Geld. Es ist unglücklich!

Das Einzige was ich an mir bis jetzt noch
haben können geschick. habe
4000 Gulden zu baden.

Habe nun 1000 Francos in Gold
zu baden für die Zeitungen
die ich seit einem Monat abgefordert
habe. Ich will die Leute nicht bringen
weil mir die Pfunde zu schwer sind. Ich
denke, daß ich bald in Gold fort, dem
jeit ich mich setze ab.

Man wird die des Königs in die
aus einem gegen die Könige zu sein

Es ist Meiner Meinung nach auf dem
Punkte.

Es ist unaufrichtig, und man
sich 3 Wochen in contraino.

Man sollte sich in eine einzige Unter-
haltung. Die kleine Sache ist aber
zu klein, oder ist zu groß, und man
wird es auf einige Augenblicke
alle die Pläne machen um die
Summe Geld.